

Dieser Artikel darf kostenlos nachgedruckt werden, vorausgesetzt 1) dass der Orthomolecular Medicine News Service deutlich als Quelle genannt wird und 2) dass sowohl der kostenlose OMNS-Abonnement-Link <http://orthomolecular.org/subscribe.html> als auch der OMNS-Archiv-Link <http://orthomolecular.org/resources/omns/index.shtml> enthalten sind.

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

Orthomolecular Medicine News Service, 21. Juni 2026

OMNS hebt den 1. ICBI Global Congress 2026 in Zürich hervor

Der Orthomolecular Medicine News Service (OMNS) freut sich, auf den 1. ICBI Global Congress 2026 aufmerksam zu machen, der vom 23. bis 24. Oktober 2026 in Zürich (Schweiz) stattfinden wird.

Der Kongress wird vom International Circle for Biological Implantology (ICBI) organisiert – einer internationalen Organisation, die sich der Förderung der biologischen Zahnmedizin, Keramikimplantologie, biokompatibler Materialien sowie der Integration von oraler und systemischer Gesundheit widmet.

Im Mittelpunkt dieser Bewegung steht Dr. Ulrich Volz, Gründer und Präsident des ICBI, dessen Pionierarbeit dazu beigetragen hat, die Keramikimplantologie und die biologische Zahnmedizin als wichtige Bestandteile einer modernen, integrativen Gesundheitsversorgung zu etablieren.



YouTube: <https://www.youtube.com/watch?v=aKuvgdkht2g>

Seit Jahrzehnten tritt Dr. Volz für ein einfaches, aber fächerübergreifendes Grundprinzip ein:

„Der Mund ist nicht vom Körper getrennt.“

Dieses Konzept erhält zunehmend wissenschaftliche Unterstützung, da die Forschung immer deutlicher die Zusammenhänge zwischen Mundgesundheit, chronischen Entzündungen, Immundefunktion, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Stoffwechselstörungen, neurodegenerativen Erkrankungen und dem allgemeinen Gesundheitszustand aufzeigt.

Unter der Leitung von Dr. Volz hat sich der ICBI zu einem weltweiten Netzwerk aus Klinikern, Forschern und Pädagogen entwickelt, die sich für einen biologisch verträglichen und systemorientierten Ansatz in der Patientenversorgung einsetzen.

Eine Konvergenz von Zahnmedizin, Medizin und Technologie

Der Zürcher Kongress spiegelt einen breiteren Wandel wider, der im gesamten Gesundheitswesen stattfindet.

Traditionell haben Zahnmedizin und Medizin als getrennte Disziplinen agiert. Dennoch deuten immer mehr wissenschaftliche Belege darauf hin, dass viele chronische Erkrankungen gemeinsame zugrundeliegende Mechanismen aufweisen. Dazu gehören Entzündungen, mikrobielle Dysbiose, Umweltbelastungen, mitochondriale Dysfunktion, Immun-Dysregulation sowie beeinträchtigte Gewebereparatur.

Der ICBI Global Congress 2026 möchte diese Disziplinen miteinander verbinden, indem er Experten aus folgenden Bereichen zusammenbringt:

- Biologische Zahnmedizin
- Keramikimplantologie
- Integrative Medizin
- Langlebigkeit und gesundes Altern (Longevity)
- Regenerative Medizin
- Künstliche Intelligenz
- Systembiologie
- Umweltmedizin

Die Tagung bietet ein einzigartiges Forum, um zu erforschen, wie diese Fachgebiete zusammenarbeiten können, um die Patientengesundheit und Krankheitsprävention voranzubringen.

Internationales Referententeam

Auf dem Kongress werden führende Experten aus Europa, Nordamerika, Asien und darüber hinaus sprechen. Dies spiegelt den zunehmend internationalen Charakter der biologischen Zahnmedizin, Keramikimplantologie, Systemmedizin, regenerativen Gesundheit und integrativen Medizin wider.

Zu den eingeladenen Referenten gehört Dr. med. Richard Z. Cheng, PhD, Chefredakteur des OMNS, der folgenden Vortrag halten wird:

„Chirurgie ist systemisch: Warum Nährstoffstatus, Redox-Ungleichgewicht und Mikrozirkulation die Heilungsergebnisse ebenso bestimmen können wie die chirurgische Technik“

Der Vortrag beleuchtet die chirurgische Wundheilung aus Sicht der Systemmedizin und untersucht, wie Nährstoffstatus, Redox-Ungleichgewicht, Mitochondrienfunktion, Gefäßgesundheit und Mikrozirkulation die Genesung und langfristigen Ergebnisse beeinflussen können. Am Beispiel der Einheilung von Zahnimplantaten (Osseointegration) wird das Konzept diskutiert, dass eine erfolgreiche Heilung nicht nur von der chirurgischen Technik abhängt, sondern auch von der biologischen Bereitschaft des Patienten.

Warum dieser Kongress wichtig ist

Wenige Fachbereiche veranschaulichen die Verbindung zwischen lokaler Behandlung und systemischer Gesundheit so deutlich wie die biologische Zahnmedizin und Implantologie.

Seit Jahrzehnten betonen Dr. Volz und der ICBI, dass erfolgreiche Langzeitergebnisse von mehr als nur von Materialien und Verfahren abhängen. Sie hängen von der Gesundheit des gesamten Patienten ab.

Der ICBI Global Congress bietet ein einzigartiges internationales Forum, auf dem Kliniker und Forscher aus verschiedenen Disziplinen diese Zusammenhänge erforschen und einen ganzheitlicheren Ansatz in der Patientenversorgung vorantreiben können.

In einer Zeit, in der das Gesundheitswesen zunehmend spezialisiert wird, hilft der ICBI dabei, Brücken zwischen Zahnmedizin, Medizin, Systembiologie, regenerativer Medizin und künstlicher Intelligenz zu bauen.

Die Themen des Kongresses überschneiden sich eng mit modernen systemmedizinischen Modellen, die chronische Krankheiten über miteinander verbundene Netzwerke betrachten – bestehend aus Stoffwechsel, Immunsystem, Entzündungen, Ökologie des Mikrobioms, Umweltbelastungen und Gewebereparatur.

Die Tagung in Zürich verspricht ein wichtiger Meilenstein in diesem fortlaufenden Bestreben zu werden.

Veranstaltungsinformationen

Zürich, Schweiz
23.–24. Oktober 2026

Weitere Informationen und Details zur Anmeldung:
<https://icbi-foundation.org/pages/events>

Während sich die Medizin weiterentwickelt, helfen Organisationen wie der ICBI dabei, Disziplinen miteinander zu verbinden, die viel zu oft getrennt blieben. Die Zukunft des Gesundheitswesens wird voraussichtlich nicht nur von einer höheren Spezialisierung abhängen, sondern auch von einer stärkeren Integration. Das Treffen in Zürich stellt einen wichtigen Schritt in diese Richtung dar.

Leserdiskussion und Fragen

OMNS begrüßt Kommentare, Fragen, Ideen, Erfahrungen und einen respektvollen Dialog von Lesern, Patienten, Fachpersonal aus dem Gesundheitswesen, Forschern und Studierenden weltweit.

Wir ermutigen zur Teilnahme auf OMNS Interactive, wo der Austausch von Wissen und Perspektiven dazu beiträgt, das Verständnis zu vertiefen und bedeutungsvolle Diskussionen zu fördern.

Beteiligen Sie sich an der Diskussion:
<https://omns.substack.com>

Über OMNS Interactive

OMNS Interactive ist die Diskussions- und Kommentarplattform des Orthomolecular Medicine News Service (OMNS).

Die ursprüngliche OMNS-Website bleibt das offizielle Archiv aller OMNS-Publikationen.

Abonnieren Sie OMNS Interactive für zukünftige Artikel, Kommentare und Diskussionen:
<https://omns.substack.com>

Die Inhalte dienen ausschließlich Bildungszwecken und stellen keine medizinische Beratung dar.



Mit Hilfe von KI erstellt